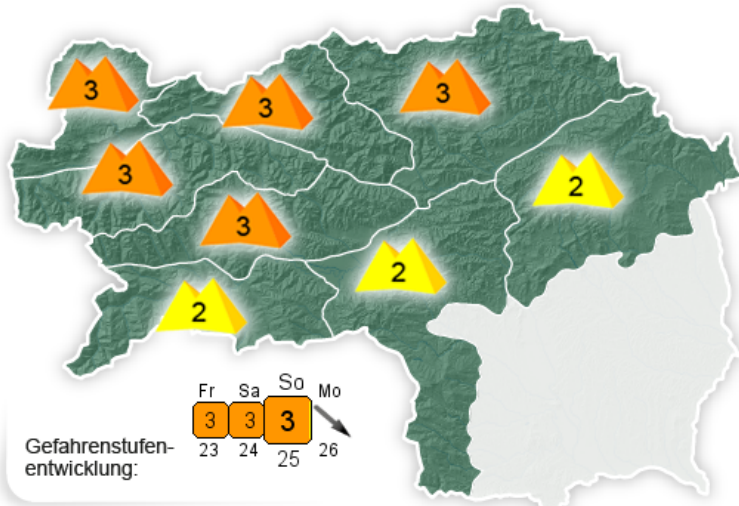




# Lawinenprognosebericht

des LWD Steiermark **für Sonntag, den 25.03.2018**  
(herausgegeben: Samstag, 24.03.2018, 16:13 Uhr)



**R1 Nordstau-**  
**gebiet:**  
a) Nordalpen West  
b) Nordalpen Mitte  
c) Nordalpen Ost  
d) Niedere Tauern Nord

**R2 Übergangsregion und**  
**Südliche Gebirgsgruppen:**  
e) Niedere Tauern Süd  
f) Steirisches Randgebirge Ost  
g) Steirisches Randgebirge West  
h) Gurk- und Seetaler Alpen



Regionen:

**WAS?**  
ist das  
Hauptproblem



**WO?**  
liegt das  
Problem



**WIE?**  
kommt es zur  
Auslösung



**WARUM?**  
besteht das  
Problem



## Frischer Triebschnee im Nordsektor!

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr wird in den Nieren Tauern sowie in den Nordalpen mit erheblich beurteilt. Das Hauptproblem ist der frische Triebschnee, der sich am Freitag und Samstag gebildet hat. Besonders zu beachten sind Rinnen und Mulden der Expositionen Nord, Ost und West. Bereits bei geringer Zusatzbelastung kann der frische Triebschnee gestört werden. Die Lawinen können untypische Größen erreichen, weil ältere Triebschneepakte der letzten Woche zusätzlich ausgelöst werden können! Mit der Tageserwärmung ist mit spontanen Lawinen aus Fels- und Schrofengelände, sowie mit Grundlawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee vom Freitag wurde vom stürmischen Wind bearbeitet. Der frische Triebschnee liegt ost- und westseitig entweder auf einem glasigen Harschdeckel oder auf kantigen Formen auf. Nordseitig wurde der Triebschnee vom Samstag auf eine weiche Schicht abgelagert. Die Verbindung dieser Schichten ist sehr gering. Ältere Triebschneepakete liegen auf einer eingeschnittenen Oberflächenreifschicht oder auf kantigen Formen auf. Skitourengeher können die Schneedecke bis zu den kantigen Formen belasten! Darunter ist die Altschneedecke kompakt. Sonnseitig ist die Schneedecke hart bzw. eisig.

### Wetter

Der Sonntag bringt in der Steiermark recht sonniges Wetter. Nur in den südlichen Gebirgsgruppen gibt es am Beginn des Tages noch Wolken. Es wird eine Spur milder. In 2000m hat es -4 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südost.

### Tendenz

Am Montag ziehen nördlich das Alpenhauptkammes dichtere Wolken auf und ab Mittag ist auch der eine oder andere leichte Schneeschauer möglich. Schneefallgrenze liegt bei 1000m. Die Schneebrettgefahr nimmt ab.

Der nächste Prognosebericht wird Sonntag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.  
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

